

Es ist Zeit für mehr Gerechtigkeit

Zukunft sichern, Europa stärken

Leitantrag des Parteivorstandes **Änderungsantrag DL 21¹**

Es ist Zeit für mehr Gerechtigkeit

Seite 1

Anfügung auf Seite 3, nach Zeile 29

Wir wollen eine friedliche, soziale und inklusive Gesellschaft. Angesichts dessen ist die wachsende Ungerechtigkeit in unserem Land eine besonders große politische Herausforderung. Wir wollen mehr Verteilungsgerechtigkeit damit alle in unserem Land von unserem Wohlstand profitieren.

Es ist Zeit für mehr Familie,
beste Schulen und gute Pflege
Kinderarmut bekämpfen

Seite 6

Auf S. 6. Z 21 nach „... ermöglichen.“ einfügen:

Dazu schließen wir uns den Vorschlägen des Bündnisses für Familie bestehend aus AWO, GEW, DGSG, Deutscher Kinderschutzbund, Naturfreunde, VBM, Kirchenkreis Jülich, Pro Familia, Zukunftsforum Familie zu einer Kindergrundsicherung für alle Kinder in Höhe von z. Zt. 573 Euro monatlich an. Damit wird der grundlegende Bedarf, den Kinder für ihre Entwicklung benötigen und den das Bundesverfassungsgericht festgestellt hat aus öffentlichen Mitteln gedeckt. Die Höhe der Kindergrundsicherung orientiert sich dabei am aktuellen soziokulturellen Existenzminimum und soll stetig an die Inflationsrate angepasst werden.

¹ Schwerpunkte sind durch Fettung hervorgehoben.

Familienarbeitszeit für Pflegende

Seite 8 Einfügen Seite 8 in Zeile 42 nach „Wir führen die“
einfügen:
steuerfinanzierte

Gut leben im Alter

Seite 9 Seite 9 nach Zeile 24 einfügen:

Alter ist vielfältig: So müssen nicht nur Versorgungs-,
sondern zugleich auch Partizipationsstrukturen
geschaffen werden. Die vielfältigen Kompetenzen und
Potenziale von Menschen in der nachberuflichen
Lebensphase erfordern Ermöglichungsbedingungen
einer umfassenden Teilhabe insbesondere in den
städtischen Quartieren. Lernen und Bildung im Alter
haben hier eine Schlüsselbedeutung.

Sichere Arbeit und gute Löhne

Seite 14 Seite 14, nach Zeile 27 einfügen:

Darüber hinaus muss sich unsere Politik den
Herausforderungen eines erweiterten Arbeitsbegriffs
stellen: Arbeit ist mehr als Erwerbsarbeit, sie umfasst
auch Familien- bzw. Beziehungsarbeit,
Gemeinwesenarbeit sowie Eigenarbeit. Diese integrierte
Perspektive erfordert eine neue Umverteilung von Zeit,
um diese vier Bereiche in eine neue Balance für ein
gutes Leben zu bringen. Ebenso müssen sich die
Sozialversicherungssysteme diesem Wandel stellen,
indem beispielsweise Sorgearbeit wie Pflegeaufgaben
von Familienmitgliedern stärker in der
Rentenversicherung berücksichtigt wird.

Soziale Berufe aufwerten:

Seite 16 Seite 16 in Zeile 18 nach dem Satz „...verdienen mehr
Anerkennung.“

Denn Dienstleistungsberufe sind auch wertschöpfend.

In Zeile 30 anfügen

Gegen den Fachkräftemangel insbesondere in der Pflege
wollen wir die Überführung der größtenteils

Teilzeitbeschäftigung in eine 35-h-Woche Vollzeitarbeit bei vollem Lohnausgleich.

Es ist Zeit für eine starke

Wirtschaft und Innovation

Seite 19

Seite 19 in Zeile 11 nach dem ersten Satz einfügen:

Denn Ungerechtigkeit und ungleiche Verteilung verhindert Wirtschaftswachstum, Ungleichheit belastet den Wohlstand und die Wohlfahrt der Gesellschaften, Ungleichheit schadet Wachstum und Beschäftigung.

Klare Regeln für die

Finanzwirtschaft.

Seite 23

Seite 24 ab Zeile 11 anfügen:

Darüber hinaus wollen wir mit einem „Finanz-TÜV“ den Nutzen neuer Finanzprodukte prüfen und über deren Zulassung entscheiden. In der Finanzmarktkrise wurden viele Derivate, denen keine realwirtschaftlichen Transaktionen zugrunde lagen, zu „finanziellen Massenvernichtungswaffen“. Finanzprodukte, die keinen realwirtschaftlichen Nutzen haben, sind überflüssig. Sie sollen verboten werden. Die Beweislast sollte bei der Finanzwirtschaft liegen.

Eine striktere Regulierung funktioniert aber nur, wenn es keine regulierungsfreien Zonen mehr gibt. Schattenbanken – Hedgefonds, Private-Equity-Fonds, Zweckgesellschaften und Geldmarktfonds – können aber heute noch bankähnliche Geschäfte ohne strikte Eigenkapitalvorschriften, Aufsicht und Kontrolle durchführen. Sogenannte Credit Default Swaps sind zu verbieten, weil die Finanzmärkte mit dieser Absicherung auf die Verschuldung der Eurostaaten wetten. Um dies zu ändern, müssen die Regulierer grenzüberschreitend zusammenarbeiten. Wir fordern, dass alle Finanzmarktakteure den gleichen Regeln hinsichtlich Transparenz, Risikomanagement, Liquidität und Eigenkapital unterworfen werden. Außerbilanzielle Zweckgesellschaften sollen schlicht verboten werden.

Steuer- und Regulierungssoasen müssen ausgetrocknet werden. Selbstständig ablaufender Hochfrequenzhandel soll verboten werden.

Es ist Zeit für einen starken

Sozialstaat

**Eine Bürgerversicherung für
alle in Gesundheit und Pflege**

Seite 27

Seite 27 in Zeile 21 nach „...paritätische Bürgerversicherung“ anfügen:

, in der auch alle Einkommensarten verbeitragt werden und die Beitragsbemessungsgrenze auf die der Rentenversicherung angeheben wird.

Anfügen in Zeile 23 an den letzten Satz:

Wir wollen den Lebensstandard sichern im Alter und vor Altersarmut schützen.

Rente:

Seite 29

Absatz zu Rentenniveau und zur Riesterrente ändern:

Die umlagefinanzierte, solidarische gesetzliche Rente (GRV) muss wieder zur Hauptsäule der Altersvorsorge gemacht werden. Sie muss vor allem so ausgestaltet werden, dass sie den Lebensstandard sichert und nicht zur Grundsicherung verkommt, daher muss das gesetzliche Rentenniveau bei mindestens 50 % stabilisiert werden. Die Riesterrente bei Vertrauensschutz für bestehende Verträge ist abzuschaffen.

Es ist Zeit für gerechte Steuern

und Abgaben

Familien sowie kleine und

mittlere Einkommen entlasten:

Seite 30 (anpassen aktualisierten

Text)

Auf S. 30 Z 26 nach „... unterstützen.“ den folgenden Satz beginnend mit „Ein neues ...“ bis Z 30 „...wollen.“ streichen und ersetzen durch:

Das Ehegattensplitting ist mit über 20 Milliarden Euro die teuerste familienpolitische Leistung in Deutschland. Gleichzeitig ist sie ineffizient, ungerecht und passt nicht mehr zu den familienpolitischen Zielen. Es behindert die gleichberechtigte Teilhabe von Frauen und Männern am Erwerbsleben sowie die gleichmäßigere Verteilung von Familienarbeit. Wir wollen, dass jede und jeder Beschäftigte mit einer Individualsteuer einzeln besteuert wird. Das Ehegattensplitting wollen wir unter Beachtung des Bestandsschutzes für bereits geschlossene Ehen abschaffen. Ein Familiensplitting lehnen wir ab, weil wir damit untere Einkommensschichten und Alleinerziehende weiter benachteiligen. Wir wollen alle Familien mit Kindern erreichen und führen deshalb eine Grundsicherung für Kinder ein. Armut von Kindern werden wir so wirksam bekämpfen.

Z 32 – 35 streichen.

Seite 30 in Zeile 39 nach „...leisten“ einfügen:

Deswegen fordern wir die Einführung einer Vermögenssteuer.

Er ist Zeit für eine gesunde und
saubere Zukunft

Verantwortungsvolle

Landwirtschaft und gesunde

Ernährung:

Seite 39

streichen Seite 39 die Sätze „Um die Nachfrage nach
Lebensmitteln zu bedienen, ... deshalb zu beiden
Produktionsformen.“ Ersetzen durch: „Wir setzen auf
eine stärkere Förderung der ökologischen
Landwirtschaft. 30% der Haushalte für die ländliche
Entwicklung müssen für Umweltschutzmaßnahmen,
Unterstützung für ökologische/biologische
Landwirtschaft oder umweltfreundliche Investitionen
und Innovationsmaßnahmen aufgewendet werden.“

Es ist Zeit für eine geordnete

Migrationspolitik

Seite 46

nach Zeile 33 einfügen, bei Streichung Zeilen 35-36:

Nach wie vor ertrinken Flüchtlinge im Mittelmeer: Im
Jahr 2016 starben 5.000 Kinder, Frauen und Männer.
Auch in diesem Jahr ertranken bislang mindestens 1.600
Flüchtlinge. Mittlerweile hat ein Gewöhnungseffekt
stattgefunden, der nicht hinnehmbar ist. Die Beendigung
dieser Katastrophe besitzt daher für eine
sozialdemokratisch geführte Bundesregierung höchste
Priorität. Dazu muss mit den europäischen Partnern ein
Seenotrettungsprogramm als erster dringender Schritt
auf den Weg gebracht werden. Das Sterben im
Mittelmeer muss ein Ende haben!

Es ist Zeit für ein besseres Europa –

sozialer und demokratischer

Seite 60

nach Zeile 23 einfügen:

Die infolge der Finanzmarktkrise unter der Federführung des deutschen Finanzministers praktizierte Austeritätspolitik hat verheerende wirtschaftliche und soziale Folgen und hat die Fliehkräfte in der EU gestärkt. Hohe Arbeitslosigkeit, Kürzungen der Lohn- und Sozialeinkommen, Schwächung der ArbeitnehmerInnenrechte und der Gewerkschaften, Privatisierungen, aber auch eine massive Investitionsschwäche der wirtschaftlichen Entwicklung trotz gesteigener Gewinne der Unternehmen sowie eine Erhöhung der Staatsschuldenquote insbesondere in Südeuropa zeigen das Scheitern dieser Politik. Das wird in Griechenland offensichtlich, wo soziale Verelendung, eine 30-prozentige Reduzierung des wirtschaftlichen Bruttoinlandsproduktes sowie eine Zunahme der Staatsschuldenquote damit einhergehen.

Seite 60

Zeile 27 einfügen:

Nach dem Wort „selbstbewusstes“ „solidarisches“ einfügen.

Seite 60

Zeile 27 nach „selbstbewusstes Europa“ einfügen:

Ein „weiter so“ in der Europapolitik verbietet sich. Ein Politikwechsel in Deutschland muss auch zu einer grundlegend erneuerten Politik in der EU führen, welche insbesondere die Explosion der sozialen Ungleichheit bekämpft. Die massive soziale Ungleichheit und Armut sind Gift für Demokratie und Ökonomie in Europa.

- Seite 61** Zeile 7 nach den Worten „weiterentwickelt werden“ folgende Satz streichen und ersetzen durch:
- weiterentwickelt werden, dass die Staaten genügend Spielraum für Investitionsprogramme haben, um die konjunkturelle Entwicklung zu beleben. Die Stärkung der privaten und öffentlichen Nachfrage trägt zu einer nachhaltigeren Haushaltspolitik bei als die „Kaputtsparpolitik“ der Vergangenheit.**
- Seite 62** Zeile 9, nach dem Wort „abzustimmen“ folgendes einfügen:
- Die einseitige Orientierung auf Exportüberschüsse kann aus einer globalen Perspektive nicht funktionieren. Eine Politik, die sich Wettbewerbsvorteile durch Lohn- und Sozialdumping auf nationaler Eben sichert, führt bei einer gemeinsamen Währung zu erheblichen Verwerfungen.**
- Seite 62** Zeile 28/29, Satz „Außerdem ... weiterentwickelt werden“. Streichen.
- Seite 62** Zeile 30 nach dem Wort „erhalten“, den folgenden Halbsatz streichen und ersetzen durch: „Wir bekräftigen den Standpunkt, dass die Verträge keinen Ausstieg der Euro-Mitgliedsstaaten aus der gemeinsamen Währung vorsehen“.
- Seite 63** Zeile 11 nach „zu werden“ einfügen:
- „Einsparungen, die sich aus den Synergieeffekte in der europäischen Verteidigungspolitik ergeben, sind konsequent für Abrüstung zu nutzen“.**
- Seite 63** Zeile 15 „auf dem Weg zu einer europäischen Armee“ streichen.

Es ist Zeit für mehr Frieden und

Stabilität in der Welt

- Seite 66 Zeile 12 nach „unser Ziel“ einfügen
Ein wichtiges Zwischenziel atomwaffenfreies Europa.
- Seite 67 Zeile 27, das Wort „Steigerung“ streichen und ersetzen durch: „Umschichtungen im Verteidigungshaushalt sichern“.**
- Seite 70 Zeile 20:
Das Wort „etablieren“ ersetzen durch „prüfen“.
- Seite 70 Zeile 24 nach „(CETA)“ bis Zeile 26 einschließlich „Investitionsgerichtshof“ streichen.**
- Seite 70 Zeile 30 nach „Prüfung“ „auf der Basis der bisherigen Beschlüsse der Partei“ und nach „unterziehen“ einfügen:**
„Insbesondere ist dabei zu beachten, dass ausländische Investoren gegenüber inländischen nicht bevorzugt werden, ArbeitnehmerInnen in gleicher Weise wie Unternehmen die gleichen Möglichkeiten haben vor internationalen Gerichtshöfen für ihre Interessen zu streiten und der Positivlistenansatz bei der Öffentlichen Daseinsvorsorge gesichert ist.“